



05 Blick in die Region:
Das Volkskundemuseum
in Schönberg

09 Leben im Landkreis:
Welcome-Center
in Wismar

10 Impressionen:
„Räume und Freiräume“
in Nordwestmecklenburg



Thomas Agerholm, Geschäftsführer der HW Leasing GmbH Wismar (r.) wurde als Unternehmer des Jahres 2017 geehrt. Es gratulieren Dirk Dönges, Regionalleiter NWM Unternehmerverband Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V., Dr. Wieland Kirchner, Vorsitzender der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft und Landrätin Kerstin Weiss (v.l.).

Aus dem Inhalt

Über die Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes mit der Wiederwahl von Kreiswehrführer Torsten Gromm, den ersten Brandübungscontainer in MV, die sanierte Kreisfeuerweherschule in Warin und die Übergabe moderner Löschfahrzeuge lesen Sie auf S. 03 und S. 04

Mehr über den Unternehmer des Jahres Thomas Agerholm und sein Unternehmen HW Leasing in Wismar erfahren Sie auf S. 07

Informationen zur Afrikanischen Schweinepest lesen Sie auf S.08

Neue Fotoausstellung „Spurensuche in Bad Kleinen“ zeigt „Lost Places“- verlassene Orte- in Bad Kleinen und wird am 26. März in der Grevesmühlener Malzfabrik eröffnet S. 09

Jugendschöffen gesucht- bis zum 29. März bewerben. Weitere Informationen dazu auf S. 12

Thomas Agerholm aus Wismar ist Unternehmer des Jahres 2017

Unternehmerempfang mit 120 Gästen bei der Norddeutschen Pflanzenzucht in Malchow/Insel Poel

„Raps ist die schönste gelbe Blume überhaupt“- davon ist Dietmar Brauer, geschäftsführender Gesellschafter der Norddeutschen Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke in Malchow auf der Insel Poel überzeugt. Das festliche Ambiente eines im normalen Alltag für die täglichen Arbeitsvorgänge genutzten Raumes des weltweit erfolgreich agierenden Pflanzenzüchtungsunternehmens wirkt an diesem Abend sehr einladend. Eigens für den Unternehmerempfang des Landkreises am 27. Februar mit der Ehrung des Unternehmers des Jahres 2017 wurden Rapspflanzen gezüchtet, die in voller Blüte standen...

Kreistagspräsident Klaus Becker freute sich, 120 Gäste begrüßen

zu dürfen, darunter die bereits in der Vergangenheit als Unternehmer des Jahres Geehrten Dietmar Brauer, Uwe Blaumann, Detlef Kohrt und Dietmar Hocke.

Die Wismarer Band RayD.0 und Johannes Daug am Akkordeon setzten die musikalischen Akzente.

Und um 19.20 Uhr ist es soweit: Laudator Dr. Wieland Kirchner, Vorsitzender der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft verrät das Geheimnis: „Unternehmer des Jahres 2017 ist Thomas Agerholm!“ Sein Unternehmen ist die HW-Leasing GmbH in Wismar, die im vergangenen Jahr ihr 25jähriges Firmenjubiläum feiern konnte. Landrätin Kerstin Weiss nahm die Ehrung gemeinsam mit Dirk

Dönges, Regionalleiter NWM Unternehmerverband Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V. und Dr. Wieland Kirchner, Vorsitzender der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft e.V. vor.

„Ich denke, ich nehme diese Auszeichnung stellvertretend für unser ganzes Team entgegen“, sagte ein sichtlich gerührter Thomas Agerholm.

Er hat das Unternehmen 1992 mit zwei Mitarbeitern gegründet. Die Mitarbeiterzahl wuchs auf zuletzt 86. Die Angestellten sind inzwischen an sieben Standorten in Deutschland im Einsatz. Mit einem Vermietvermögen von über 400 Millionen Euro gehört die HW Leasing zu den größten Leasinganbietern bundesweit. Neben

den normalen Leasingobjekten wie Fahrzeuge, Produktionsanlagen und Büroeinrichtungen gehören auch Flugzeuge, Lokomotiven, Legehennen und Milchkühe zum Leasingbestand.

Laudator Dr. Wieland Kirchner würdigte vor allem auch das soziale Engagement des Unternehmers Thomas Agerholm. Dieses reicht von der Unterstützung verschiedener Vereine bis zum sehr bekannten „Nikolai-Bankett“ in der Wismarer Nikolai-Kirche. Diese Veranstaltung findet in diesem Jahr bereits zum 10. Mal statt. Der Erlös kommt immer dem Erhalt des Kircheninterieurs zugute.

Fortsetzung auf S. 06

Senkung der Kreisumlage, Kitas- Investitionen und E-Government-Update

Die letzte Kreistagssitzung hat vor allem eine wichtige Entscheidung hervorgebracht: die Kreisumlage wird in 2018 von 42 % auf 39,3 % gesenkt. Dieses soll langfristig die Städte und Gemeinden finanziell entlasten. Einen weiteren erfreulichen Beschluss gab es in Bezug auf die Kitas: hier sollen in diesem Jahr 1,1 Millionen Euro für Sanierungen und die Schaffung von Plätzen investiert



werden. Hervorzuheben ist auch der aktuelle Status- und Monitoringbericht zu den E-Government-Maßnahmen des Landkreises. Ziel des Monitorings ist ein schneller Überblick über den Stand der Projekte mit E-Government-Bezug. Digitale Transformation? Wenn nicht jetzt, wann dann? Das ist auch der Verwaltung bewusst, die interne und externe Prozesse sowie den eigenen Kundenservice

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339, info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen

Jahresabonnement: 30 Euro

Einzelexemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



und Arbeitsabläufe für die Zukunft umgestalten will. In einem Beschluss vom 6. Juli 2017 wurde im Kreistag entschieden, einen halbjährlichen Bericht zum aktuellen Stand und den Vorhaben vorzulegen. Dieser kann auch online im Bürgerinfosystem aufgerufen werden: <http://bit.ly/2H1V6wr>. Bislang wurden in der E-Government-Strategie 37 Projekte aufgenommen, 15 Projekte für den Start 2017 identifiziert und schon eines, die KfZ Wiederzulassung online abgeschlossen. Als nächste Projektergebnisse sind die Veröffentlichung der Schadstoffmobil-App und ein kartenbasiertes Tool zur Online-Beantragung von Sperrmüll geplant.

Nächste Sitzung des Kreistages am 19. April

Die 28. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg findet am Donnerstag, dem 19. April 2018 um 17 Uhr in Wismar, Ulmenstraße 15, Zeughaus, statt. Die aktuelle Tagesordnung ist zeitnah unter www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html veröffentlicht.

Wertstofftonne nur noch für Entsorgung von Verpackungen

Der Kreistag des Landkreises Nordwestmecklenburg hat in seiner Sitzung am 22. Februar 2018 die „Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung des Landkreises Nordwestmecklenburg“ beschlossen.

Das war erforderlich, weil die seit 2015 bestehende Kooperation zwischen dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises und dem Systembetreiber für die Verpackungsentsorgung – Interseroh Dienstleistungs GmbH – zum Ende 2017 ausgelaufen war. Dies hat Auswirkungen auf die Nutzung der 2015 eingeführten Wertstofftonne. In dieser dürfen jetzt wieder nur Verkaufsverpackungen entsorgt werden.

Gegenstände aus Kunststoff oder Metall dürfen nicht mehr hinein

Das Einwerfen von stoffgleichen Nichtverpackungen wie z. B. Kunststoffspielzeug, Töpfe, Pfannen, Alufolien etc. in die Gelbe Tonne (Tonne mit gelbem Deckel) ist nicht mehr zulässig. Diese Din-

ge müssen künftig wieder über den Restabfallbehälter oder in Abhängigkeit von der Größe über die Sperrmüllabfuhr entsorgt werden. Die auf den Gelben Tonnen angebrachten Aufkleber sind hinsichtlich der „anderen Gegenstände aus Kunststoff, Verbundstoff und Metall“ nicht mehr korrekt.



Zu einer Fortsetzung der Kooperation ist es bisher nicht gekommen, weil Landkreis und Systembetreiber sich bislang nicht über die durch den Landkreis zu zahlende Vergütung für die Mitbenutzung der Gelben Tonne einigen konnten. Aus Sicht des

Landkreises sind die finanziellen Forderungen des Systembetreibers überhöht. Diese Forderungen hätten durch die Bürger über die Abfallgebühren getragen werden müssen.

Die Verhandlungen zwischen dem Landkreis und dem Systembetreiber Interseroh laufen weiter. Der Landkreis ist bemüht, die Mitbenutzung der zweifelsfrei sehr gut angenommenen Wertstofftonne bald wieder anbieten zu können.

NACHRUF

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod von

Luise Krüger

aufgenommen.

Luise Krüger war von 1990 bis 2016 ununterbrochen Mitglied des Kreistages – zuerst des Landkreises Gadebusch und anschließend des Landkreises Nordwestmecklenburg. Sie war von 1999 bis 2009 Vorsitzende der Kreistagsfraktion Die LINKE und wirkte in verschiedenen Ausschüssen mit. Von 2014 bis zu ihrem Ausscheiden im Jahr 2016 hatte sie das Amt der 2. Stellvertreterin des Kreistagspräsidenten inne.

Ihr politisches Wirken war durch sehr engagiertes, kompetentes und sachliches Handeln geprägt. Als Mensch und Kommunalpolitikerin wurde sie geachtet und genoss großes Vertrauen.

Wir werden Luise Krüger ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Kerstin Weiss
Landrätin

Klaus Becker
Kreistagspräsident

Ehrenamtliches Engagement in den Freiwilligen Feuerwehren – für uns alle unverzichtbar

Kreiswehrführer Torsten Gromm auf Jahreshauptversammlung für weitere sechs Jahre gewählt

Mit großer Mehrheit wurde Kreiswehrführer Torsten Gromm auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes in seinem Amt bestätigt und für weitere sechs Jahre gewählt.

Zuvor blickte er in seinem Jahresbericht zurück auf das Jahr 2017 und betonte: „Wie wichtig die Gewährleistung des Brandschutzes und die Technische Hilfeleistung in unseren Städten und Gemeinden sind, zeigen uns in jedem Jahr die Einsatzzahlen. 2017 fuhren die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren zu 1617 Einsätzen, darunter 338 Brände und 1279 Technische Hilfeleistungen. Unwetter und Sturm führten allein zu 611 Einsätzen der Technischen Hilfeleistung.“

Um dieses alles zu bewältigen, sei es für die Kameraden sehr wichtig, entsprechend ausgebildet zu sein, appellierte er an die Notwendigkeit der lückenlosen Ausbildung. „Wir merken immer wieder, dass Feuerwehrmann zu sein wie ein zweiter Beruf ist. Die Ausbildung erstreckt sich über Jahre und ist mit vielen Fachlehrgängen verbunden.“ Er dankte den Feuer-

wehrlenten und ihren Familien ebenso wie den Arbeitgebern, die es ermöglichen, dass Menschen in Not jederzeit von ehrenamtlichen Helfern geholfen werden kann.

Aus Altersgründen schied Wilhelm Gratopp von der FF Stove als Beisitzer aus dem Vorstand aus. Christian Gramkow von der FF Kirchdorf wurde als Nachfolger gewählt.



Torsten Gromm

Der Kreisfeuerwehrverband Nordwestmecklenburg ist Vertreter für 96 Freiwillige Feuerwehren, 2 betriebliche Feuerwehren, eine Werkfeuerwehr und 79 Jugendfeuerwehren. In diesen Freiwilligen Feuerwehren sind 3347

Kameradinnen und Kameraden sowie 1008 Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehren für die Allgemeinheit tätig.

„Für viele sind Feuerwehrleute Helden – auch für mich. Jeden Tag setzen Sie Ihr Leben und Ihre Gesundheit ein. Sie riskieren viel, um Menschen ohne Ansehen der Person in Gefahr und unter Einsatz des eigenen Lebens zu helfen und um Gefahren vorzubeugen. Das gilt für die Brandbekämpfung ebenso wie für den Einsatz bei schweren Verkehrsunfällen oder den Einsatz bei der Beseitigung der Folgen von Unwetter und Sturm“, würdigte Landrätin Kerstin Weiss das ehrenamtliche Engagement in den Freiwilligen Feuerwehren.

Sie informierte u.a. darüber, dass aus der Feuerschutzsteuer für insgesamt 725 000 Euro ein Löschfahrzeug 20 für Neuburg, eine Drehleiter für Warin, ein Löschfahrzeug 20 für Boltenhagen, ein Tanklöschfahrzeug 4000 für Grevesmühlen und der Brandübungscontainer (s.S. 04), finanziert wurden.

Die Kreisfeuerweherschule wurde für insgesamt ca. 695 000 Euro saniert (s.S. 04)

Zur Bergung von Unfallopfern: Neue Scheren, Spreizer und Motorpumpen für die Freiwilligen Feuerwehren

Die Freiwilligen Feuerwehren werden oft zu Unfallstellen gerufen, um Unfallopfer aus PKW und LKW zu bergen. Für die sogenannten technischen Hilfeleistungen erhielten die Freiwilligen Feuerwehren Bobitz, Dorf Mecklenburg und Krassow jetzt von Landrätin Kerstin Weiss neue hydraulische Rettungsgeräte wie u.a. Schere, Spreizer, Rettungszylinder, Motorpumpe. Alle drei Feuerwehren sind auf der A 20 eingesetzt und übernehmen somit Aufgaben des überörtlichen Brandschutzes und der Technischen Hilfeleistung. Auch der Kreisfeuerwehrverband erhielt ein neues hydraulisches Rettungsgerät für die Ausbildung der Feuerwehrleute in entsprechenden Lehrgängen an modernen Geräten. Kostenpunkt insgesamt 73 200 Euro.

Die alten Geräte sind etwa 25 Jahre alt und müssen durch moderne Technik ersetzt werden. Die Fahrzeuge werden zum Schutz der Insassen immer stabiler gebaut. Die Schneid- und Spreizkraft der

neuen Geräte sind dem Fahrzeugaufbau angepasst. Eine Motorpumpe ist als Reserveaggregat in der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Warin stationiert.



Landrätin Kerstin Weiss (m.) übergab kürzlich neue hydraulische Rettungsgeräte an die Feuerwehren Bobitz, Dorf Mecklenburg und Krassow.

So erreichen Sie uns im Landkreis Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565
23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info(at)nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
23966 Wismar
03841/3040 6565

Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle, Führerscheinstelle

Langer Steinschlag 4
Gewerbegebiet Ost
23936 Grevesmühlen

Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch nur für Händler!
9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5
19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
Fax-Nr.: 03886/ 2113340
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag: 9–12 Uhr und 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Brandschutz und moderne Technik: der Landkreis als Vorreiter

Eine sanierte Kreisfeuerwehrschule, moderne Löschfahrzeuge und der erste Brandübungscontainer in M-V

Das Gelände der Kreisfeuerwehrrentrale eröffnet einen ganz eigenen Schauplatz, nunmehr mit aufgerüsteter und moderner Technik. Zum Pressetermin am 23. Februar in der Feuerwehrrichtlichen Zentrale des Landkreises in Warin (FTZ) gab es einen Einblick in die neue Ausstattung, fruchtbare Zusammenarbeit und das „gefahrenreiche Ehrenamt“. Der Leiter des Eigenbetriebes Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz, Florian Haug führte über das Gelände und stellte im Beisein von Landrätin Kerstin Weiss, Mathias Diederich, 1. Stellvertreter der Landrätin und zuständiger Fachbereichsleiter, Andreas Dubbe, Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Pressevertreterinnen und Pressevertretern die neuen Investitionen vor.

Eine davon ist die sanierte Kreisfeuerwehrschule, in der es nun unter anderem vier neue Schulungsräume, einen großen hellen

Aufenthalts- und Speiseraum sowie eine saubere und moderne Küche gibt. Ganz besonders stolz und froh sind alle Beteiligten über den neuen schwarz/weiß Raum. „Auch wenn es zunächst komisch klingt“, so eine Mitarbeiterin, „aber sowohl



Landrätin Kerstin Weiss und Christian Wolf aus Wismar: der 9-Jährige ist nicht nur Gewinner des Schwedenquiz sondern auch Gewinner eines Tages mit der Landrätin, den er sich hier beim Besuch der Feuerwehrrichtlichen Zentrale in Warin nicht hätte besser aussuchen können.

Containers im „Ruhezustand“ und ganz ohne Rauchentwicklung ist bereits beklemmend und lässt nur vermuten, wie herausfordernd solche Übungen sein können. Wie verhält man sich in Dunkelheit und in Abstimmung zu den Kolle-

und Baumwolle knappe zwei Stunden bei etwa 600 bis 800°C, um im Vollbrand zu stehen, benötigen die heutigen Materialien etwa 20 Minuten bis zur Rauchgasdurchzündung. Die heutigen Wohnzimmer brennen heißer (bis zu 1500° C)



Die sanierte Kreisfeuerwehrschule bietet jetzt optimale Aufenthalts- und Versorgungsräume sowie einen schwarz/weiß Bereich für optimale hygienische Anforderungen an eine Schulungsstätte.



Man könnte sagen, der Oldie und der Neue. Eines der neu angeschafften Löschfahrzeuge mit optimaler Logistik, einem 1000l Wassertank, einem LED-Lichtmast, Allradantrieb und 9 kVA Notstromaggregat.



Tolle Investitionen für eine moderne Ausstattung und vorgesehen für den Einsatz im Landkreis Nordwestmecklenburg.

die Sanierung der Sanitäranlagen als auch die Einrichtung eines schwarz/weiß-Bereiches waren ganz besonders wichtig, um den Feuerwehrleuten nach Übungsszenarien oder bei realen Einsätzen eine gute Möglichkeit zu bieten, verschmutzte Einsatzkleidung zu wechseln und darüber hinaus weiteren Schutz zu gewährleisten.“

Ein großes Highlight des Termins: die Präsentation des Brandübungscontainers für die Heiausbildung der Feuerwehrleute. Wie üben Feuerwehrmänner und -frauen für den Ernstfall und die Situation, sich in Räumlichkeiten voller Rauch und Hitze zu bewegen und unter Umständen darin eingeschlossene Personen zu befreien? Das Betreten des



Florian Haug, Leiter des Brand- und Katastrophenschutzes beim Landkreis erklärt im Brandübungscontainer, wie Feuerwehrleute im Umgang mit Feuer, Rauch und Hitze in geschlossenen Räumen ausgebildet werden.

ginnen und Kollegen im Einsatzfall? Florian Haug beschreibt den Übungsablauf und macht deutlich, dass mit der Anschaffung des Containers exzellente Übungsvoraussetzungen geschaffen werden. Interessant ist auch der Fakt, dass die verbauten Bauwerkstoffe von heute ein völlig anderes Brandverhalten aufweisen als noch das Wohnzimmer von vor 30 Jahren. Brauchte ein Wohnzimmer mit Holzmöbeln, Baumwollvorhängen, Sofas und Sesseln aus Holz, Wolle

und schneller. Aber es brennt, zum Glück, seltener. Mit dem jetzigen Container, der mit Propangas befeuert wird, sind verschiedene Hitzegrade regulierbar und verschiedene Szenarien wieder und wieder trainierbar. Im Landkreis gibt es derzeit acht Trainer für den Brandübungscontainer, die auch Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren sind. Die Kosten von 470 000 Euro hat das Land mit 141 667 Euro gefördert. Geld wurde auch bei der Anschaffung von zwei neuen Löschfahrzeugen in die Hand genommen: zwei LF-KatS zu je 300 000 Euro. Der Zuschuss vom Land beträgt 77 250 Euro. Die Fahrzeuge sind Bestandteil des Dekontaminations- und des Erweiterten Löschzugs des Landkreises.

Dadurch wird folgendes besonders deutlich: die Investitionen ermöglichen Ausbildungen auf höchstem Niveau. Der große Einsatz und das Engagement aller Beteiligten und Feuerwehrleute sowie eine tolle Zusammenarbeit mit dem Kreisfeuerwehrverband sorgen für eine Vorreiterrolle des Landkreises in der Optimierung und Ausrüstung im Bereich Brandschutz.

Das Volkskundemuseum in Schönberg

Etwas abseits der üblichen Urlaubstraßen entlang der Ostsee, liegt ein besonderes Kleinod, das im Norden seines Gleichen sucht, das Volkskundemuseum in Schönberg in Mecklenburg.

Mit einer über 100jährigen Sammlungstradition ist es eines der ältesten Museen des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Von dieser und anderen Geschichten erzählt auch die im Mai 2017 eröffnete Dauerausstellung im neuen Museumsgebäude „Am Markt 1“.



Das Haupthaus am Markt 1 in Schönberg, mit sehenswerten ethnographischen Sammlungen und Schätzen aus Mecklenburg.

Hell und klar präsentieren Gestalter Marco Pahl und Kurator der Ausstellung Olaf Both die Sammlungstradition und somit einzigartig spannende Zeugnisse aus der Vergangenheit des ehemaligen Fürstentums Ratzeburgs, dem Teil des heutigen Landkreises Nordwestmecklenburg, dem das Wappen seinen Bischofsstab zu verdanken hat. In sechs Bereichen können sich Besucher auf die Suche nach Geschichten begeben, die sich in der Region zugetragen haben und deren Sachzeugen im Schönberger Museum verwahrt sind. Dabei war Mitte der 1990er Jahre nicht klar, welchen Weg das Museum in einer neuen Gesellschaftsordnung gehen wird. So stand um 1997 die endgültige Schließung zur Debatte. Eine Übernahme des Museums durch den Landkreis wollte die Kommune hingegen auch nicht, so wurde das Kreisagrarmuseum in Dorf Mecklenburg in die Trägerschaft des Landkreises übernommen und für die Schönberger Museen eine andere Lösung gesucht. Seit 2004 führt ein Verein die Geschäfte des Museums und hat sich aus der eher schwierigen Anfangszeit in momen-

tan ruhige Gewässer lotsen können. Mit den zwei Museen, dem Haupthaus am Markt und der Freilichtanlage „Bechelsdorfer Schulzenhaus“ bietet der Verein Volkskundemuseum in Schönberg ein ganzjähriges Angebot mit zahlreichen Veranstaltungen, wie Lesungen, Vorträgen oder Führungen für jede Altersgruppe sowie Projekte für Schulen oder Bildungsträger. Dem Verein gehören tatkräftige Firmen aus Schönberg an, wie der Büromöbelhersteller Palmberg, die Metallbau-

GmbH MEBAK und die SZ-Bau GmbH in Schönberg. Aber auch Ärzte wie die Praxis Rehbein und Sommerfeld oder Dipl. med. Wehrhoff und weitere Firmen gehören zu den Förderern des Vereins.

Unterstützt wird das Museum vor allem durch den Heimatbund für das Fürstentum Ratzeburg, der dem Museum 1903 zu seiner Gründung verhalf. Das kleine Museumsteam findet immer wieder Unterstützung von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, um aktuelle Sonderausstellungen oder Projekte zu realisieren.

Vor allem die zahlreichen Restaurierungsmaßnahmen die im Zuge der neuen Dauerausstellung realisiert wurden, werden die Besucher begeistern und erstaunen. Dass das Museum in Schönberg eine erstaunliche Sammlung historischer Uhren besitzt, ist sicher nur den Kennern der Sammlung bekannt. Erstmals seit über 40 Jahren ist einigen dieser Objekte wieder Leben eingehaucht worden. Hierzu zählen unter anderem die Bodenstanduhren von Conrad Behneke, Hofuhrmacher um 1800 in Schwerin, und von Francis Perigal aus London. Letztere ist aus der Zeit um 1770

und verfügt über mehrere Melodien die zur vollen Stunde im Schönberger Museum zu hören sind.

Neben dem Haupthaus am Markt, das eine Besucherinformation beherbergt, übernimmt der Verein Volkskundemuseum in Schönberg e.V. auch die Geschicke der Freilichtanlage „Bechelsdorfer Schulzenhof“. Das Schulzenhaus



Das Volkskundemuseum verfügt neben seiner einzigartigen Sammlung an Mobiliar und Textilien über eine besondere Außenanlage. Die Scheune und das Schulzenhaus sind die ältesten Hallenhäuser Mecklenburgs aus der Zeit um 1500.

aus Bechelsdorf bildet seit 1962 den Kern des Freilichtmuseums und war damals Vorzeigeobjekt der drei Nordbezirke der DDR, war es doch das erste Freilichtmuseum auf diesem Gebiet. Das Schulzenhaus selbst stammt aus der Zeit um 1530 und die von derselben Hofstelle in Bechelsdorf stammende Scheune aus der Zeit um 1490. Jeder Besucher betritt mit Erwerb einer Eintrittskarte die ältesten Niederdeutschen Hallenhäuser des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Dabei tickt auch hier die Zeit etwas anders! In der Küche des Bauern-

hauses steht ein Schwibbogenherd der regelmäßig angeheizt wird – wie vor 200 Jahren – und somit nicht nur optisch einen Eindruck der Vergangenheit zaubert, sondern den Geruchssinn anspricht. Gleiches gilt für das in den 1990er Jahren errichtete Backhaus, das regelmäßig zur Brotherstellung zu Schauzwecken genutzt wird.

Zahlreiche Veranstaltungen finden in den Schönberger Museen statt, die Urlauber und Einheimische gleichermaßen anlocken. Zu den Dienstleistungen des Museums gehören neben den regelmäßigen Öffnungszeiten, Trauungen, Gruppenführungen für jedes Alter, museumspädagogische Programme aber auch Hilfe bei Recherchen zur Regional- oder Familiengeschichte. Letztere Besuchergruppe – die Forscher – finden im Archiv oder der Bibliothek des Museums Platz und sind erstaunt.

In Zusammenarbeit mit der Bäckerei Schwabe aus Schönberg können im Anschluss an eine Museumsführung auch Kaffeetafeln ausgerichtet werden. Das Museum freut sich auf Ihren Besuch.

Veranstaltungen in 2018

- **Internationaler Museumstag**
Sonntag, 13. Mai 2018: Filme aus der Schatzkiste des Schönberger Museums (die jetzt digitalisiert werden) UND Filme zur Hansezeit aus dem LFA mit Blick auf das Europäische Kulturerbe
- **Museumsfest Schönberg**
Sonntag, 26. August 2018, 10 – 18 Uhr



Volkskundemuseum Schönberg
Am Markt 1
23923 Schönberg
Telefon: 038828/348993
museumrz@aol.com
www.schoenberger-land.de

**Freilichtanlage
Bechelsdorfer Schulzenhof**
Johann-Boye-Str. 7
23923 Schönberg



Max Schink, Agrarwirtschaftlich-Technischer Assistent bei der NPZ informiert Stephan Möller vom gleichnamigen Ingenieurbüro in Grevesmühlen über die Entwicklungsstadien von Raps.

Fortsetzung von S. 01

Wirtschaft in

Nordwestmecklenburg wächst

„Jede Region steht und fällt mit dem Engagement und der Weitsicht ihrer Unternehmerinnen und Unternehmer. Sie investieren, schaffen Arbeitsplätze und Wohlstand“, betonte Landrätin Kerstin Weiss und fasste die wesentlichsten wirtschaftlichen Entwicklungen im vergangenen Jahr zu-

sammen: Die Arbeitslosigkeit sank auf ein Allzeittief im Sommer vergangenen Jahres von 6,4 % sowie 6,8 % im Winter. In einigen Teilen des Kreises wie in Grevesmühlen bewegte sie sich sogar unter der Marke von 6 %.

- Die MV Werften haben in 2017 zwei Luxus-Flusskreuzfahrtschiffe ausgeliefert und ihre Kabinenfertigung am 1. September in Wismar eröffnet. 7000 Kabinen sollen hier pro Jahr vom Band laufen. Al-

lein für den Standort Wismar sind weitere Investitionen im siebenstelligen Bereich in diesem Jahr geplant.

- Die Egger-Werke investierten 20 Millionen Euro in ein zweites Werk. Mit der Eröffnung des zweiten Standortes verlegt Egger auch die Produktion von Fußböden komplett nach Wismar.

- Die Firma Palmberg Büromöbel erweitert sich in Rehna mit einem Werk für Akkustikbauteile und, da bin ich mir sicher, auch die Entwicklung in Schönberg geht weiter.

- In Uphal erweitert Arla seine Produktion von Milchprodukten. Insgesamt 19 Millionen Euro hat Arla in neue Abfüll- und Verpackungsanlagen sowie Milchtanks in 2017 investiert.

- In Dassow hat die Firma EUROIMMUN mit dem Haus der Ingenieure einen zweiten Gebäudekomplex bezogen, um dem Wachstum an Mitarbeitern gerecht zu werden.

Beispiele, die verdeutlichen, warum wir der Kreis mit den meisten Industriearbeitsplätzen pro Einwohner sind. Aber auch unsere Handwerksbetriebe, die Bau-

seiner Beratung im Bedarfsfall auch bereits vor der Beantragung einer Baugenehmigung beginnt.

Premiere: Podiumsdiskussion auf dem Unternehmerempfang

Erstmals fand während des Unternehmerempfanges eine Podiumsdiskussion statt. Dabei stellten sich Dirk Dönges – links auf dem Foto –, Geschäftsführer der AWEK Protech GmbH Rehna, Ruth Ramberger, Direktorin des Steigenberger Hotels Stadt Hamburg in Wismar und Dr. Wieland Kirchner (r.) den Fragen von Moderator Martin Kopp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises.



Schwerpunkte der kurzweiligen Diskussion waren die Themen Digitalisierung und Fachkräftemangel. Es gibt viele Möglichkeiten der Qualifikation, wenn die Menschen Veränderungen annehmen und leistungsbereit sind, lautete beispielsweise ein Argument zur Lösung des Fachkräfteproblems.

Dank und Anerkennung für Heinz Janetzki und Detlef Schmidt

Landrätin Kerstin Weiss dankte während des Unternehmerabends Heinz Janetzki für sein langjähriges Engagement als Geschäftsführer des Gewerbe-Technik-Zentrums Warin. Auf dem ehemaligen Kasernengelände hat er zunächst Firmengründungen begleitet und es später mit der Ansiedlung der Feuerwehrtechnischen Zentrale und des Katastrophenschutzes des Landkreises zukunftsfähig gemacht.

Weitere Worte der Anerkennung galten dem Wismarer Urgestein Detlef Schmidt – vor allem für sein Engagement im Wirtschaftsrat Nordwestmecklenburg-Wismar, den er bis 2017 geleitet hat. 2014 erhielt er den Kulturpreis des Landkreises.



Engagiert für und in der Region (v.l.): Landrätin Kerstin Weiss, die Poeler Bürgermeisterin Gabriele Richter, Sabine Brauer, Gabriele Bauer, Antje Lange und Petra Böttcher.

industrie und zum Teil der Handel sind weiter gewachsen. Auch die Kreisverwaltung hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt, um unsere Wirtschaft zu unterstützen.“ Als Beispiele nannte sie den im 2. Quartal beginnenden Breitbandausbau, das zunehmende Interesse an Unternehmensansiedlungen in den Städten, aber auch in den Dörfern, die von der Wirtschaftsförderung des Landkreises intensiv begleitet werden, die Einstellung von Martin Kopp als Geschäftsführer der kreislichen Wirtschaftsförderungsgesellschaft im August vergangenen Jahres, das Welcome-Service-Center (s. S. 09) zur Gewinnung von Fachkräften und den Verwaltungslotsen, der mit

Über Thomas Agerholm und sein Unternehmen HW Leasing in Wismar

Aus der Laudatio von Dr.-Ing. Wieland Kirchner, dem Vorsitzenden der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft:

„Thomas Agerholms Unternehmen, die HW-Leasing GmbH, mitsamt den Tochterunternehmen sind ein Glücksfall für die Hansestadt Wismar und den Landkreis Nordwestmecklenburg. Auch wenn das Unternehmen bundesweit expandierte und Niederlassungen in Berlin, Dresden, München, Mannheim, Düsseldorf und Hamburg betreibt, blieb das Unternehmen wirtschaftlich, sozial und im Geiste in Wismar verwurzelt. Viele Unternehmen, kleine Handwerksbetriebe, Dienstleister und Händler würden ohne das Unternehmen HW Leasing GmbH nicht existent sein.“

chen Kunden, Kommunen und Freiberuflern maßgeschneiderte Mietkauf- und Leasingmodelle für ihre Investitionen in alle mobilen Wirtschaftsgüter. Fachlich versierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit viel Marktkenntnis und der Fähigkeit, individuelle Finanzierungsmodelle zu entwickeln, formen den Erfolg der HW Leasing.



Thomas Agerholm

Eine Erfolgsgeschichte

Vor mehr als 25 Jahren, im März 1992, gründete Thomas Agerholm das Unternehmen in der Hansestadt, das er heute gemeinsam mit Peter Dost führt. Es wuchs von den damals drei Beschäftigten schnell auf heute 86 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an sieben Standorten in Deutschland zur HW-Firmengruppe. Mit einem Vermietvermögen von über 400 Millionen Euro gehört die HW Leasing damit zu den größten Leasinganbietern bundesweit. Die Finanzierungsspezialisten bieten ihren ausschließlich gewerbli-

Fachkräfte von morgen

Das Unternehmen bildet jedes Jahr zwei junge Menschen aus, um den eigenen Bedarf an Mitarbeitern decken zu können. Häufig wurde die HW Leasing für die hervorragenden Ausbildungsergebnisse durch die IHK zu Schwerin geehrt. Seit der Gründung haben ca. 40 junge Menschen erfolgreich ihre kaufmännische Ausbildung absolviert.

Soziales Engagement

Die HW Leasing übernimmt soziale Verantwortung und unterstützt mit Sponsoring, Geld- und



Der Hauptfirmensitz der Leasinggesellschaft in Wismar ist das ehemalige Podest-Haus am Spiegelberg.

Sachspenden, Kooperationen oder Patenschaften, Wahrnehmung von Ehrenämtern die verschiedensten gesellschaftlichen Bereiche als Hauptsponsor des Boxteams Hanse Wismar e.V. des PSV, Unterstützer des Deutschen Roten Kreuzes, als Hörfilm-Pate bei der Übernahme der Kosten von Hörfilmfassungen für blinde und sehbehinderte Menschen für mehrfach ausgezeichnete Spiel- und Kurzfilme, Sponsor für den FC Anker Wismar e.V., Unterstützer des Filmfestes Wismar, der Heringstage Wismar, der Tafel Wismar e.V. sowie des Archivvereins Wismar e.V.

Thomas Agerholm, am 9. September 1958 in Glückstadt in Schleswig-Holstein geboren, ist nicht nur geschäftsführender Gesellschafter der HW Leasing GmbH, sondern auch Initiator des jährlichen St. Nikolai-Banketts, einer Spendensammlung zugunsten des Erhalts wertvoller Kunst- und Kulturgüter in der Nikolaikirche Wismar.

Von 2002 bis 2015 war er Vorstandsvorsitzender und späterer Präsident des Kreisverbandes Wismar und des Kreisverbandes NWM des DRK e.V. Auf seine Initiative hin wurde der Bau der Kita Holzhafen des DRK mit der Eröffnung 2011 realisiert. Agerholm erhielt 2015 den Landesverdienst-

orden des DRK-Landesverbandes MV und wurde 2017 von der IHK als Unternehmer in Verantwortung ausgezeichnet. Neben Aufsichtsräten, Beiräten und Vorständen war Agerholm langjähriger Vorsitzender des Ausschusses für Finanzierungsfragen des BDL, Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V.

Auszeichnung 2018

Beim Unternehmerempfang 2018 würdigte der Landkreis mit Thomas Agerholm eine außergewöhnliche Unternehmerpersönlichkeit und ein Unternehmen, das sich hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben hat: für eine langjährige erfolgreiche Arbeit und ein Team, das sich leistungsstark und engagiert für die Region einsetzt.



Neben dem Team der SOKO Wismar unterstützen das Nikolai-Bankett als Köchinnen und Koch: Ministerin Birgit Hesse (1. v. r.), Renate Reymann, Präsidentin des DBSV (3. v. r.) und der Wismarer Bürgerschaftspräsident Tilo Gundlack (2. v. l.). Foto: Fotografie Ulrike Pawandenat

HW Leasing GmbH
Spiegelberg 57
23966 Wismar
Telefon: 03841/711111
E-Mail: info@hw-leasing.de
Internet: www.hw-leasing.de

Jetzt beim Landkreis Nordwestmecklenburg bewerben!

Aktuelle Stellenangebote aus der Verwaltung des Landkreises und seinen nachgeordneten Einrichtungen finden Sie unter: www.nordwestmecklenburg.de/ausschreibungen. Bei Erfüllung gleicher Voraussetzungen werden schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Bitte achten Sie auf die Vollständigkeit Ihrer Bewerbungsunterlagen, da Sie nur so im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Beachten Sie bitte, dass die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurück geschickt werden. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Die Ihnen entstehenden Bewerbungskosten können unsererseits leider nicht erstattet werden.

Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin oder andere/n Fachärztin/Facharzt

Wir suchen eine/n Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin oder andere/n Fachärztin/Facharzt im Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst, Sachgebiet Kinder und Jugendärztlicher Dienst mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden. Bewerbungen **bis zum 31.03.2018**.

Sachbearbeiter/in Artenschutz

Wir suchen im Fachdienst Bauordnung und Umwelt, Sachgebiet Untere Naturschutzbehörde eine/n Sachbearbeiter/in Artenschutz in Vollzeit. Bewerbungen **bis zum 26.03.2018**.

Sachbearbeiter/in FTZ/Brandschutzcontainer

Im Fachdienst Brand- und Katastrophenschutz suchen wir eine/n Sachbearbeiter/in FTZ/Brandschutzcontainer mit einer regelmäßigen, wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden. Bewerbungen **bis zum 26.03.2018**.

Sachbearbeiter/in Kfz-Zulassung

Wir suchen im Fachdienst Ordnung/ Sicherheit und Straßenverkehr, Sachgebiet Zulassungswesen eine/n Sachbearbeiter/in Kfz-Zulassung befristet für die Dauer einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung (§ 14 Abs. 1 TzBfG), voraussichtlich bis 08.08.2019 in Vollzeit. Bewerbungen **bis zum 03.04.2018**.

Alle Details zu den Stellenangeboten finden Sie unter www.nordwestmecklenburg.de/stellenangebote

Stellenausschreibung der Gemeinde Zierow

Die Gemeinde Zierow möchte zum schnellstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Bereich Tourismus/Kurabgabe** besetzen. Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite des Amtes Klützer Winkel unter <http://www.kluetzer-winkel.de>.

Berufliche Aufstiegschancen – Fachoberschule und Betriebswirte

Die Berufliche Schule Wirtschaft und Verwaltung Schwerin (BSWV) bietet ambitionierten Menschen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung zum kommenden Schuljahr zwei kostenlose, attraktive Qualifizierungsmöglichkeiten an.

Zum Einen gibt es noch einige freie Plätze an der Fachoberschule der BSWV zum Erwerb der allgemeinen Fachhochschulreife. Der zehnmonatige Vollzeitbildungsgang (i.d.R. BaföG-gefördert) eröffnet ein breites Spektrum an Bildungs- und Berufsperspektiven. Vermittelt werden weiterführende praxisorientierte Kenntnisse unter anderem in den Hauptfächern Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen, sowie in Deutsch, Mathematik und Englisch. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt deutschlandweit zu einem Studium an allen Fachhochschulen aller Fachrichtungen.

Weitere offene Bewerberstellen gibt es für das Herbstsemester 2018 an der Fachschule der BSWV für eine dreijährige berufsbegleitende Qualifizierung zum Staatlich geprüften Betriebswirt. Dieser Bildungsgang ist einem akademischen Bachelor-Grad (Stufe 6) gleichgestellt. An drei Tagen der Woche und in Form von Abendseminaren werden die Schwerpunktfächer Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Wirtschaftsrecht, Steuerlehre sowie Finanz- und Personalwirtschaft gelehrt. Die an der BSWV ausgebildeten Betriebswirte sind von vielen Unternehmen vor allem für Stellen im mittleren Management sehr gefragt.

Beide Ausbildungsangebote an der BSWV starten am 1. September 2018. Interessenten sollten sich jetzt bewerben. Detaillierte Hinweise zu Ausbildungsinhalten und zu Bewerbungsmodalitäten sind direkt an der BSWV-Schwerin, Obotritenring 50 erhältlich oder telefonisch unter 0385-7605913 zu erfragen. (Bewerbungsformulare auch unter www.bswv-sn.de).

Der Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg informiert

Achtung Schweinehalter!

Mit der Afrikanischen Schweinepest (ASP) befindet sich eine gefährliche, anzeigepflichtige Tierseuche auf dem Vormarsch. Seit dem ersten Auftreten in Georgien im Jahr 2007 breitete sich die ASP immer weiter westwärts aus und hat inzwischen Polen, in der Nähe von Warschau, und auch Tschechien erreicht.

Die für den Menschen ungefährliche Viruserkrankung infiziert sowohl Wild- als auch Hausschweine. Die ASP ist von der klassischen Schweinepest (KSP) nur schwer zu unterscheiden. Symptome sind hohes Fieber, Blutungen in der Haut, den inneren Organen und Lymphknoten sowie Lähmungserscheinungen. Vermehrtes Auftreten von Todesfällen, erfolglose antibiotische Behandlungen, verminderte Wurfgröße, Abmagerung und ggf. auch Verhaltensveränderungen können Hinweise auf ASP oder KSP sein. Die Übertragung erfolgt sowohl auf direktem Wege von Tier zu Tier als auch indirekt über virushaltige Materialien. Einen Impfstoff gibt es noch nicht.

Ein Ausbruch der ASP hätte weitreichende Auswirkungen auf den Handel, die Jagd und auf alle Hobby-schweinehalter.

Um einen Eintrag in die Schweinebestände zu vermeiden, sind folgende Biosicherheitsmaßnahmen und Rechtsvorschriften einzuhalten:

Biosicherheitsmaßnahmen:

- konsequente Hygienemaßnahmen auf dem Hof einhalten, wie z.B. Kleidungswechsel, Zugangsbeschränkungen für Personen, Schädnerbekämpfung, Reinigung und Desinfektion, Hunde vom Schweinestall fernhalten,
- es ist verboten Speise- und Küchenabfälle (inklusive Wurstwaren und Schlachtabfälle) zu verfütern,
- Futtermittel und Einstreu sind so zu lagern, dass Wildschweine hierzu keinen Zugang haben. Grünfutter sollte von Flächen stammen, zu denen Wildschweine keinen Zugang haben,
- der Kontakt zwischen Haus- und Wildschweinen ist strikt zu unterbinden,

- alle unklaren Krankheitsgeschehen im Bestand mit hohem Fieber bzw. erhöhter Sterblichkeit sind durch den Hoftierarzt abklären zu lassen

Rechtsvorschriften zu Freiland- und Auslaufhaltungen:

1. Der Betrieb einer Freilandhaltung (Haltung von Schweinen im Freien ohne feste Stallgebäude, lediglich mit Schutzeinrichtungen z.B. Hütten) bedarf der Genehmigung durch das Veterinäramt.
2. Der Betrieb einer Auslaufhaltung (festes Stallgebäude vorhanden, Schweine haben die Möglichkeit zeitweilig im Freien aufzuhalten) ist dem Veterinäramt schriftlich anzuzeigen.
3. Das Veterinäramt kann ergänzende Auflagen, insbesondere zur Einzäunung und Untersuchung von Schweinen, anordnen.
4. Unabhängig von der Haltungform sind in das zu führende Bestandsregister alle Zugänge und Abgänge von Schweinen unter Angabe des Namens und der Anschrift des bisherigen Besitzers bzw. des Erwerbers, das Datum des Zugangs bzw. Abgangs sowie alle Verendungen unverzüglich einzutragen. Darüber hinaus ist beim Zukauf von Schweinen immer die Übernahmemeldung beim LKV in Güstrow (Tel: 03843/7510) zu veranlassen.
5. Tote Tiere und Tierkörperreste sind über die SecAnim in Malchin (Tel: 03994/20960) entsorgen zu lassen.
6. Das Nichteinhalten der Rechtsvorschriften stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Schweinehalter müssen sich beim Veterinäramt registrieren lassen

Alle Schweinehalter die noch nicht beim Veterinäramt registriert wurden, haben dieses unverzüglich nachzuholen unter den Telefonnummern 03841/3040-3912 und -3913 oder n.kebschull@nordwestmecklenburg.de. Bei fachspezifischen Fragen steht Herr Dr. Aldinger telefonisch unter 03841/30403900 zur Verfügung.

Beratungen im Welcome-Service-Center in Wismar ab 1. Mai

Das Konzept steht seit längerem fest und auch die Finanzierung des Welcome-Service Center (WSC) ist gesichert. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Nordwestmecklenburg (WFG NWM mbH) und die Wirtschaftsinitiative Ostseeraum Wismar (WOW e.V.) erhielten vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern eine Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds von 62.500 Euro für dieses Projekt – zunächst für ein Jahr mit einer Option für weiteres. Zudem beteiligen sich der Land-

kreis mit der WFG und der WOW e.V. Die Verfügbarkeit an gut ausgebildeten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wird weiter abnehmen. Diese Lücke soll durch die Rückkehr von Weggezogenen, den Zuzug von Urlaubern und Fachkräften aus anderen Regionen aber auch von Pendlern vor Ort gedeckt werden. Insbesondere junge Familien, Berufsstarter und Jobwechsler gehören zu den Zielgruppen. Mit dem WSC wird eine Willkommenskultur geschaffen, um Interessierte über die zahlreichen Möglichkeiten in der Region zu informieren.

„Das Welcome-Service-Center ist ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Verwaltung. Die Wirtschaftsinitiative Ostseeraum Wismar steht hierfür als Ideengeber und der Landkreis hat diese Initiative gern aufgegriffen“, betonte Landrätin Kerstin Weiss anlässlich der Projektvorstellung und fragte: „Was wollen wir hiermit erreichen? Ganz wichtig sind uns die Fachkräftesicherung und Fachkräftegewinnung.“

Ralf Lorber, Vorstandsvorsitzender des WOW e.V. verdeutlicht: „Viele wissen zu wenig über die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region sowie über die Vielseitigkeit der attraktiven Arbeitsplätze – ob in der Industrie, im Dienstleistungsgewerbe oder im Finanzbereich. Wir wollen und müssen den Menschen, die hier leben aufzeigen, welche Möglichkeiten sie haben, hier zu arbeiten. Und wir brauchen den Zuzug aus anderen Regionen. 5000 Mitarbeiter benötigen allein die 13 Unternehmen des WOW e.V. schätzungsweise in den nächsten 10 bis 15 Jahren – das ist eine Menge. Und dann haben die Interessenten

viele Fragen – beispielsweise nach Berufschancen für den Partner, nach Kitas und Bildungsangeboten, nach Baugebieten und Wohnungen, nach Freizeitangeboten... Sie brauchen sozusagen ein Servicepaket, um ihren Lebensmittelpunkt hier aufzubauen und zu gestalten.“ Eine Beraterin des WSC wird Neubürgern entsprechende Empfehlungen geben und eine Managerin Unternehmer beraten.

Und natürlich geht es auch darum, Menschen in anderen Regionen konkret anzusprechen, beispielsweise im Ruhrgebiet

Das Center startet mit der Beratung ab dem 1. Mai 2018 mit zwei Mitarbeiterinnen in Wismar. Nach Rostock ist es das zweite in Mecklenburg-Vorpommern. In Greifswald und Stralsund werden ebenfalls WSC geplant. Das Welcome-Service-Center ist dann erreichbar unter: www.willkommen-nwm.de oder www.wsc-nwm.de, telefonisch: 03841/30409842 oder -9843

Besucheradresse: Rostocker Str. 76, 23970 Wismar, Raum A 2.09 (Neues Kreisgebäude)



Freuen sich auf das Welcome-Service-Center v.l.: Martin Kopp, Geschäftsführer WFG, Landrätin Kerstin Weiss, Ralf Lorber und Jan-Arne Hoffmann (beide WOW e.V.)

Wismarer Fotokurs zeigt „Lost Places“ aus Bad Kleinen in der Grevesmühlener Malzfabrik

Auf eine „Spurensuche in Bad Kleinen“ – so der Titel einer neuen Ausstellung in der Grevesmühlener Malzfabrik – können sich die Besucher demnächst begeben. Eröffnet wird die Ausstellung am 26. März um 17 Uhr von Kreistagspräsident Klaus Becker. Gezeigt werden Fotos so genannter „Lost Places“ aus Bad Kleinen. „Lost Places sind verlassene Orte“, erzählt Fotokursleiterin Nicole Hollatz. Mit ihren Kursteilnehmern aus dem Erwachsenenfotokurs der Medienwerkstatt des Filmbüros in Wismar hat sie das alte Silo, die Mühle und den Bahnhof besucht und ist in den altehr-

würdigen Gebäuden auf Spurensuche gegangen.

„Beim Bahnhof waren wir sprichwörtlich in letzter Sekunde dort, nach uns kamen die Bagger“, erzählt Nicole Hollatz. Entstanden sind stimmungsvolle Zeugnisse zwischen Verfall und dem Charme der längst vergangenen Zeiten, zwischen Zerstörung und den Spuren der Menschen, die dort mal gelebt oder gearbeitet haben. Die Ausstellung ist bis Ende Juni während der Öffnungszeiten der Malzfabrik montags und mittwochs 8 – 17 Uhr, dienstags und donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 14 Uhr zu sehen.



WAS ist WO los?

Veranstaltungskalender mit Karte und der Urlaubskatalog mit „Schietwetter-Angeboten“. Kostenlos erhältlich.

Der Veranstaltungskalender mit Karte und der Urlaubskatalog mit „Schietwetter-Angeboten“ ist kostenlos erhältlich in den: • Bürgerbüros des Landkreises in Wismar, Rostocker Straße 76 und Grevesmühlen, Malzfabrik • in der Tourist-Information Wismar • in den Kurverwaltungen Boltenhagen und Insel Poel • in den Tourismusvereinen Schweriner Seenland in Hohen Viecheln, Pappelweg 16 und Dassow, Jens-Voigt-Ring 2 • in der Stadtinformation Klütz • in der Klosterinformation Rehna und im Fremdverkehrsverein Warin, Am Markt 4a.





Die Weite des Neukloster Sees (Foto: Lara Wessel)

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank für die schönen Impressionen zum Thema „Räume und Freiräume“! Wir möchten uns auf „Frühlingsspuren“ begeben und suchen erstes Grün, Tauschnee, Kraniche auf dem Feld oder morgendliches Sonnenlicht. Wecken Sie uns, wenn der Frühling kommt und schicken uns Ihre Impressionen bis zum 6. April an die Redaktion. Wir rechnen wieder ganz fest mit Ihren Bildern zum Mitmachen und Mitgestalten! Wichtig ist, dass die Bildersendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und Inhaltsangabe (Vorschlag für die Bildunterschrift) gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen an presse@nordwestmecklenburg.de!

Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Traumhaftes Baumhaus (Foto: Karin Schröder)



Verlassener Raum (Foto: Peter Wessel)



Die Stepenitz öffnet sich zum Groß Eichsener See (Foto: Karin Schröder)



Abendstimmung am Mechower See (Foto: Manfred Seibke)



Winter am Burgsee (Foto: Manfred Seibke)



Seebrücke in Boltenhagen (Foto: Kerstin Annis)



Zum Verweilen, auf den Fischerhof in Hohen Viecheln (Foto: Detlef Müller)

15. März

Ostermarkt in der Malzfabrik Grevesmühlen, 8 -12 Uhr. Dekorative und Kreatives wie Anhänger für den Osterstrauß, Fenster- und Tischdeko, Keramik, Eier, Hühner, Schafe, Hasen aus verschiedenen Materialien - alles selbstgemacht - bieten Gruppen des DRK und der Diakonie sowie der Jugend-, Kultur- und Freizeitverein Dassow an.

16. März

„**Irish-Folk-Konzert**“ mit Gerry Doyle – herrliche Balladen und wunderschöne Irische Folk Songs, 19 Uhr, Schlossremise Plüschow. Gerry Doyle kommt aus Tipperary im Süden Irlands und lebt heute in Hamburg. Seine unverwechselbare volle und schöne Stimme und sein kraftvolles Gitarrenspiel lassen das Herz eines jeden Liebhabers irischer Musik höher schlagen. Ein Konzert des Fördervereins zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V. Um eine Spende wird gebeten.



Foto: Alte Räucherei Burg

22. März

Vortrag über Hans Fallada, 19 Uhr, Kreisvolkshochschule, Wismar, Badstaven 20, Dr. Steffen Knüppel, Leiter des Fallada-Museums in Carwitz vermittelt mit Bildern und Texten des Schriftstellers einen Eindruck der Fallada-Literatur.

25. März

St.-Georgen Kirche Wismar, 17 Uhr, Kantorei Wismar, Aufführung der großen Matthäus-Passion von J. S. Bach mit zwei Chören und großem Orchester. Beteiligt ist auch die Warnemünder Kantorei.

7. April

- **Frühlingskonzert** im Künstlerhaus Plüschow, 15 Uhr, mit „kleinen“ und „großen“ Schülern der Gesangsklasse der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg. Es erklingen Melodien aus Klassik, Musical und Pop.
- **Schloss Bothmer entdecken!** 12 Uhr, Schlossführung durch die restaurierten Räume.

14. April

- **Instrumentenfest** der Kreismusikschule, 11- 17 Uhr in ihren Räumen im Gymnasium am Tannenbergring, Grevesmühlen, Rehnaer Str.51. Im Mittelpunkt steht an diesem Tag das Schlagwerk. Dazu gehört nicht nur das Drumset, sondern auch Congas, Pauken, Cajon, Djembes, Xylophon u.a. Neben der Teilnahme an verschiedenen Workshops haben die Besucher die Möglichkeit, bei öffentlichen Proben zuzuhören und ein Werkstattkonzert zu erleben. Interessierte können sich selbst an den verschiedenen Instrumenten des Schlagwerks ausprobieren. Eingeladen sind an diesem Tag nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene.

- **Wie fängt man eigentlich Flöhe?** 12 Uhr, Familienführung durch Schloss Bothmer

- **Pflügerwettbewerb** der drei Bauernverbände Parchim, Ludwigslust und Nordwestmecklenburg in Kraak. Ausrichter ist der Bauernverband Ludwigslust mit dem Gastgeber Hof Karp. An eine gute Tradition anknüpfend ruft der Kreisbauernverband Nordwestmecklenburg alle Landwirtschaftsbetriebe auf, ihre besten Pflüger an diesem Wettbewerb teilnehmen zu lassen, um sich in den zwei Disziplinen Beet- und Drehpflügen zu messen. Dieser Tag bietet den Teilnehmern eine gute Gelegenheit für den Erfahrungsaustausch und den Besuchern die Möglichkeit für einen Einblick in die praxisnahe und anspruchsvolle Arbeit des Landwirts. Ein weiterer Höhepunkt dieser Veranstaltung ist das Schaufpflügen mit historischer Pflugtechnik. Ein buntes Rahmenprogramm mit einem Handwerker- und Bauernmarkt für Jung und Alt runden diesen Tag ab. *Alle interessierten Pflüger, die sich in der Königsdisziplin messen möchten sowie Teilnehmer für das Oldtimerpflügen melden Sie*

sich bitte in der Geschäftsstelle des Kreisbauernverbandes. Kontakt: Tel. 03881/712053 oder unter kbv.nwm@bv-mv.de



14. und 15. April

Kunst & Genuss im Gemeindehaus neben der Kirche in Herrnburg. Gezeigt werden Skulpturen von Barbara Westphal. **Öffnungszeiten:** Samstag von 13 – 18 Uhr, Sonntag 11.30 – 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.



15. April

Erwachsenenkonzert an der Kreismusikschule, 17 Uhr, in der Aula der Arbeitsstelle der Kreismusikschule in Wismar, Am Turnplatz. Neben Solisten treten an diesem Abend u.a. das Blockflötenensemble aus Wismar und das „Schlagsophon“-Ensemble aus Grevesmühlen auf. Die Zuhörer erwarten ein bunt gemischtes Programm, von Barock bis Pop. Vielleicht hat der eine oder andere danach Lust, selbst in einem der zahlreichen Ensembles der Kreismusikschule mitzuspielen.

20. April

Kulturtag Dechow: „Muttis Kinder“ – Das epische Programm Muttis Kinder, das ist das A-Capella-Trio mit Claudia Graue, Marcus Melzig und Christopher Nell. Sie gastieren zum ersten Mal bei den Kulturtagen in Dechow. Um 20 Uhr präsentieren sie ihr neues Bühnenprogramm „Das epische Programm“. Die drei Stimmbandakrobaten präsentieren eine Show voll akustischer Überraschungssangriffe und einer großen Portion Humor. Sie imitieren Schlagzeug und Klangeffekte, wechseln

Lead- und Background virtuos ab. Aus den Sängern wird eine ganze Band oder ein Streichtrio. **Veranstaltungsort:** Haus Dechow, Dorfstraße 1, Dechow www.dorfdechow.de/kultur.html **Vorverkaufsstellen:** u.a. Buchhandlung Schnürl & Müller in Gadebusch (03886/40 266) Buchhandlung Schnürl & Müller in Grevesmühlen (03881/758 478)



Frühlingsfest und Osterbuffet auf Schloss Bothmer

Was ist 2018 los auf Schloss Bothmer? Zum Saisonauftakt am Samstag, den 31. März erfahren Besucher alles über die kommende Veranstaltungssaison. Im Museum und im Westflügel gibt es von 10 bis 17 Uhr ein buntes Programm für die ganze Familie. Prof. Stefan Kroll, Experte beim NABU M-V, hält einen Vortrag über Störche und Zugvögel. Passend zum Thema werden verschiedene Dokumentationen gezeigt, u.a. der Film „Nomaden der Lüfte - Das Geheimnis der Zugvögel“. Für Kinder werden zahlreiche Spiel- und Bastelstationen, eine Ostereiersuche sowie Kostümierungen in Barockgewändern angeboten. Im Ostflügel präsentiert sich das Haus als Eventlocation für Hochzeiten und Familienfeiern. Die Schlossgastronomie lockt dort außerdem mit selbst gebackenen Torten und saisonalen Köstlichkeiten. Am Ostersonntag und Ostermontag veranstaltet die Schlossgastronomie jeweils zwischen 11.30 und 14 Uhr wieder ihr beliebtes Osterbuffet. Reservierungen sind möglich unter: 038825/ 266 733.



Schloss Bothmer, Foto: Staatliche Schlösser und Gärten MV/Timm Allrich

Aktuelle amtliche/öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Nordwestmecklenburg

- **Gewässerausbau Martensdorf, Gemeinde Metelsdorf**
Bekanntmachung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Wasserbehörde nach § 5 Absatz 2 UVPG
- **Öffentliche Zustellung eines Bewilligungsbescheides an Herrn Sergey Artunyan**

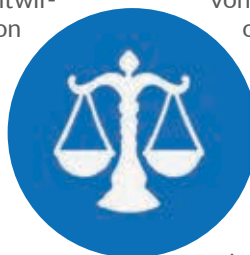
Alle öffentlichen Bekanntmachungen sind nachzulesen unter: www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html. Für die Vollständigkeit wird keine Garantie übernommen.

Bereich Unterhaltsvorschuss am 19. und 20. März nicht erreichbar

Am 19. und 20. März sind die Mitarbeiter des Fachdienstes Jugend des Landkreises Nordwestmecklenburg Bereich Unterhaltsvorschuss sind wegen einer Fortbildung am 19. und 20. März nicht erreichbar. Der nächste Sprechtag für diesen Bereich ist dann am Donnerstag, den 22. März.

Jugendschöffen gesucht – bis zum 29. März 2018 bewerben

Der Jugendhilfeausschuss sucht Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Nordwestmecklenburg, die Interesse an der Mitwirkung in Strafverfahren von jungen Menschen haben. Die ehrenamtliche Tätigkeit der Jugendschöffen soll für die Amtsperiode vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2023 ausgeübt werden.



Jugendschöffen und ihre Aufgaben

Jugendschöffen nehmen im Jugendstrafverfahren eine wichtige Rolle ein. Sie arbeiten mit den Richtern kollegial zusammen. Die Jugendschöffen sind ehrenamtliche Richter und haben das gleiche Stimmrecht wie die hauptamtlichen Richter. Im Jugendstrafrecht nehmen die sozialen und pädagogischen Aspekte einen hohen Stellenwert ein, weshalb hier verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten vorhanden sind. So

können an Stelle von Jugendstrafen unter anderem auch soziale Trainingskurse oder das Ableisten von Sozialstunden angeordnet werden. Durch diese Gestaltungsspielräume ist hier besonders das Mitwirken von Jugendschöffen gefragt, die Lebens- und Berufserfahrungen haben, nach dem gesunden Menschenverstand handeln sowie die nötige Urteilsberatung und Urteilsfindung besitzen.

Entschädigung

Den Gewählten darf durch das Ehrenamt kein Nachteil am Arbeitsplatz entstehen. Daher erhalten alle Jugendschöffen eine Aufwandsentschädigung.

Bewerbungsvoraussetzungen

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die im Landkreis Nordwestmecklenburg wohnen

und am 1.1.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet.

Haben wir Ihr Interesse an der Tätigkeit als Jugendschöffe geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Fachdienst Jugend, Rostocker Straße 76, 23970 Wismar, per Mail (k.kroeger@nordwestmecklenburg.de) oder per Fax: 03841 3040 5199 bis zum 29. März 2018, unter Angabe folgender Daten: Familienname, Geburtsname, Vorname, Geburtstag, Geburtsort, Wohnanschrift, Familienstand, Beruf, ausgeübte Tätigkeit. Ein Antragsformular steht Ihnen unter (www.schoeffenwahl.de) zur Verfügung.

Belehrungen gemäß § 43 Infektionsschutzgesetz für Personen im Umgang mit Lebensmitteln

In der Malzfabrik in Grevesmühlen finden keine Belehrungen mehr für Personen im Umgang mit Lebensmitteln statt. Die re-

gelmäßigen Termine in Wismar dienstags 14 Uhr und donnerstags 10 Uhr bleiben bestehen. Es wird um rechtzeitiges Erscheinen

ca. 20 Minuten vorher gebeten. Kontakt: Tel. 03841/3040 5350.

Die Kreisvolkshochschule NWM informiert : Auszüge aus dem Programm Februar/März 2018



Arbeitsstelle Wismar

Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

8FA10303	Vortrag: Pflegebedürftig – Wie geht es weiter?	22.03.18/18:30
8FA10303A	Workshop für pflegende Angehörige	13.04.18/16:00
8FA10422S	Imkern – So geht's!	14.04.18/10:00
8FA10423S	Das Beste für Ihren Vierbeiner	19.04.18/18:40

Fachbereich Kultur/Gestalten

8FA213S02	Feng Shui	21.04.18/10:30
-----------	-----------	----------------

Fachbereich Arbeit und Beruf

8FA505A01	Präsentationen mit PowerPoint	09.04.18/17:00
-----------	-------------------------------	----------------

Fachbereich VHS ab 50

8FA7503A2	Grundkurs Internet	10.04.18/08:00
-----------	--------------------	----------------

Arbeitsstelle Grevesmühlen

Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

8FB10414	Vortrag: Erneuerbare Energien	10.04.18/18:00
8FB106S01	Persönlichkeitsentwicklung - Workshop	28.04.18/17:30

Fachbereich Kultur/Gestalten

8FB209F02	Nähen leicht gemacht	08.05.18/17:30
-----------	----------------------	----------------

Fachbereich Gesundheit

8FB309A02	Feldenkreis – Entspannungskurs	14.05.18/17:00
8FB314S03	Brain-Fitness – Gehirntraining bis ins hohe Alter	16.03.18/16:00

Fachbereich Arbeit und Beruf

8FB510S01	Blitzkurs Kommunikation – Workshop	17.03.18/09:00
-----------	------------------------------------	----------------

Arbeitsstelle Gadebusch

Politik, Gesellschaft, Umwelt

8FC10302	Erstellen der Einkommenssteuererklärung am PC	17.03.18/17:30
8FC103A05	Kloster Rehna – Lebendige Geschichte	25.04.18/14:00
8FC104A01	Kräuter kennen lernen im UNESCO-Biosphärenreservat	11.04.18/14:00
8FC104A01	Natur- und artgerechte Bienenhaltung (Workshop)	14.04.18/09:00
8FC104S03	Obstbäume fachmännisch veredeln Obstplantage Boddin	14.04.18/09:00
8FC105S01	Selbstbewusstsein sein	17.03.18/09:00

Fachbereich Kultur/Gestalten

8FC207S01	„Bob-Ross“ Landschafts-Ölmalerei	16.03./17.03.18
8FC210A01	Weben am Webrahmen (Grundkurs)	22.03.18/17:30

Sprachen

8FC402A21A	Englisch A2, 2. Semester	15.03.18/18:30
------------	--------------------------	----------------

Arbeit/Beruf Fortbildung Tagesmütter/Erzieher

8FC509S07	Modul 1.4.: „Beobachten, dokumentieren, interpretieren“, Kursort Gadebusch	17.03.18/09:00
-----------	--	----------------

Fachbereich VHS ab 50

8FC7103A0	Landesgeschichtliche Exkursion „Hansestadt Lübeck“	20.04.18/09:00
8FC7503A01	Internet – Das Tor zur Welt (Grundkurs)	06.04.18/11:00

Die aktuellen Programmangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de. Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 – 32670, in der Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881 – 719751 oder in der Arbeitsstelle Gadebusch unter der Tel.-Nr. 03886 – 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



NAHBUS Ausflugstipps für Ostern

Wir wünschen Ihnen frohe Ostertage und gute Fahrt

16. bis 18.03. Ostermarkt in Wismar

Kunsth Handwerk, Leckereien und Überraschungen in der Markthalle am Alten Hafen.
Linien: Stadtlinien sowie 130, 230, 235, 240, 245, 330

31.03. bis 02.04. Ostern in Boltenhagen

Töpfer- und Ostermarkt am Kurhaus sowie faszinierende Lichtinstallationen beim »Fantasy of Lights« im Kurpark.
Linien: 240, 325, 345

31.03. Frühlingsfest auf Schloss Bothmer

Buntes Oster- und Frühlingsprogramm für Groß und Klein im Schlosspark.
Linien: 240, 345



Alle Linien & Haltestellen:
www.nahbus.de



SeniorenrAT

Pflege + med. Leistungen zu Hause

Region: Grevesmühlen
Rehna - Dassow - Schönberg



Häusliche Krankenpflege
Rudi + David Volk
Tel.: 038828 - 21550
rudi-volk@t-online.de

ASB • Tagespflege
• Verhinderungspflege
• Pflegedienste
• Essen auf Rädern
• Betreutes Wohnen

Rufen Sie uns an: 03841-227200

Deutsches Rotes Kreuz
Hausnotruf
lange sicher leben...

Beratung unter:
☎ 03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331

Deutsches Rotes Kreuz
Ambulante Pflege
0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin • www.boelter-reisen.de

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser

Katalog jetzt für 2018, Beratung, Abwicklung! Tel.: 038461/6 90 00 z.B.

26.05. – 02.06. oder 26.05. – 09.06.	Swinemünde Hotel Kaisers Garten	8 Tg. 479,- € 15 Tg. 799,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Arztkonsultation, 10 bzw. 20 Kuranwendungen, Schwimmbadnutzung usw.</i>		
26.05. – 02.06. oder 26.05. – 09.06.	Swinemünde Avangard Resort	8 Tg. 539,- € 15 Tg. 879,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung usw.</i>		
26.05. – 02.06. oder 26.05. – 09.06.	Kolberg Hotel Nad Parseta	8 Tg. 459,- € 15 Tg. 719,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung usw.</i>		
26.05. – 02.06. oder 26.05. – 09.06.	Kolberg Hotel Gornik	8 Tg. 469,- € 15 Tg. 789,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung</i>		
26.05. – 02.06. oder 26.05. – 09.06.	Kolberg Hotel Koral Live	8 Tg. 479,- € 15 Tg. 759,- €
<i>Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung</i>		

Viele weitere Kurhotels möglich!

Wohin mit meinen Bio-Abfällen?

Wir haben die Lösung –
bestellen Sie einfach eine Bio-Tonne!

60 l = 2,00 Euro/Entleerung

120 l = 2,50 Euro/Entleerung

240 l = 4,50 Euro/Entleerung

Ganzjährig 14-tägige Entleerung! Alle Preise inkl. 19 % MwSt.

**Keine Miete, keine Grundgebühr
und keine Mindestentleerungen!**

Das Angebot gilt nur für den Landkreis Nordwestmecklenburg,
außer der Hansestadt Wismar!



Ihre Bestellung nehmen wir gerne unter:
www.ger-umweltschutz.de oder
telefonisch unter 03881/780832 entgegen.



Zur Information aus aktuellem Anlass: Sie sind **nicht verpflichtet** eine Bio-Tonne zu besitzen! Der Gesetzgeber gibt nur vor, dass Bio-Abfälle von den Siedlungsabfällen getrennt werden müssen! Wenn Sie selbst kompostieren oder diese Abfälle einer Kompostierung selbst zuführen können, besteht keine Überlassungspflicht. Nachzulesen im Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) § 11 Absatz (1) und § 17 Absatz (1).

Haben Sie kein Interesse an einer Bio-Tonne, möchten aber trotzdem Ihre Bio-Abfälle ordnungsgemäß kompostieren lassen? Dann kommen Sie doch einfach zu uns in den Recycling Park Degtow an der B105. Hier werden wir Ihre Bio-Abfälle kostengünstig entgegennehmen.

Öffnungszeiten sind: Mo – Fr von 6:00 – 18:00 Uhr und Sa von 7:00 – 12:00 Uhr

KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN

Ein guter Ort, um gesund zu werden!



Folgende Fragen sollten Sie sich zu Ihrem individuellen Darmkrebs-Risiko stellen!

1. Haben Sie in den letzten 12 Monaten Blut im Stuhl beobachtet? Dann ist eine Darmspiegelung dringend empfohlen, da es sich um ein Alarmsymptom handelt
2. Leiden Sie an wiederkehrenden oder anhaltenden Verdauungsstörungen wie Verstopfung, Leibschmerzen, chronischem Durchfall, ungeklärter Blutarmut oder ungewolltem Gewichtsverlust? Dann sollte ebenfalls eine Darmspiegelung durchgeführt werden und ggf. weitere Untersuchungen.
3. Sind oder waren Blutsverwandte an Darmkrebs erkrankt oder gestorben? Dann ist ihr Risiko möglicherweise erhöht und Sie sollten spätestens 10 Jahre vor Erkrankungsalter Ihres Angehörigen eine Darmspiegelung durchführen.
4. Nehmen Sie bereits an der Darmkrebsvorsorge teil und unterziehen Sie sich im individuell empfohlenen Intervall regelmäßigen Kontroll-Darmspiegelungen? Dann machen Sie alles richtig und sollten weiter so machen.
5. Sind Sie 55 Jahre alt oder älter? Dann wird eine regelmäßige Darmspiegelung empfohlen. Bei einem Polypen sollte alle 5 Jahre eine Kontrolle erfolgen, ansonsten alle 10 Jahre.

Kontakt:

DRK-Krankenhaus Grevesmühlen
Klützer Straße 13-15
23936 Grevesmühlen
Chefarzt Gastroenterologie
Dr. med. Rolf D. Klingenberg-Noftz
E-Mail: rolf.klingenberg-noftz@drk-kh-gvm.de

Terminvereinbarungen unter:
Telefon: 03881 726-456



Dr. med. Klingenberg-Noftz



www.drk-kh-gvm.de



Dickdarmpolyp

Darmkrebs fordert jährlich mehr als sechs Mal so viele Todesopfer als der Straßenverkehr - Durch Früherkennung lässt sich kaum eine Krebsart besser vermeiden.

Darmkrebs ist eine der häufigsten Krebsarten in Deutschland. Doch Dank der Möglichkeit zur flächendeckenden Untersuchung des Dickdarms besteht nicht nur die Chance zur frühzeitigen Entdeckung von Darmkrebs mit verbesserter Chance zur Heilung der Erkrankung, sondern auch zur Feststellung von noch gutartigen Krebsvorstufen (Polypen), die i.d.R. in derselben Sitzung vollständig entfernt werden können und dann zukünftig keine Gefahr mehr für den Patienten darstellen.

Die Sinnhaftigkeit der Darmspiegelung ist leider noch nicht so bekannt, wie sie sein sollte, obwohl in Deutschland die generelle Empfehlung zur vorsorgenden Koloskopie ab spätestens dem 55. Lebensjahr besteht, da der Nutzen dieser Untersuchung für die Patienten eindeutig belegt ist.

Diese Vorsorgeuntersuchung wird von den Krankenkassen gefördert und die Kosten vollständig übernommen. Beschwerden macht ein Darmkrebs nämlich meist erst dann, wenn die Erkrankung ein fortgeschrittenes Stadium erreicht hat.

„Darmkrebs ist eine vermeidbare Erkrankung: Vermeiden statt Leiden!“

Welche Risikofaktoren an Darmkrebs zu erkranken gibt es:

Allgemeines Risiko:

Rauchen Alkoholgenuss, aber auch Übergewicht, Bewegungsmangel, Ernährung mit viel Fleisch und wenig Gemüse und das eigene, zunehmende Lebensalter.

Familiäres Risiko:

Von einem individuell erhöhten Risiko ist auszugehen, wenn Blutsverwandte bereits an Darmkrebs erkrankt sind oder waren, also Geschwister, Eltern, Großeltern.

Risiko durch andere Erkrankungen:

Eine Erhöhung Ihres individuellen Darmkrebsrisikos besteht auch, wenn Sie an bestimmten anderen Erkrankungen leiden, insbesondere chronisch entzündliche Darmerkrankungen wie z.B. Colitis ulcerosa oder aber Erkrankungen wie Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit).

Veranstaltungstipp

Arzt-Patienten-Seminar:

Darmkrebs...was muss ich wissen?

am 24. März 2018
ab 10 Uhr im Bürgerbahnhof
Grevesmühlen

Programmpunkte:

- Wann und Warum soll ich zur Darmkrebsvorsorge?
- Früherkennungskoloskopie
- Chirurgische Therapie des Darmkrebs
- Medikamentöse Therapie des Darmkrebs
- Lifestyle und Darmkrebs – individuelle Risikoreduktion

Veranstalter:

DRK-Krankenhaus
Grevesmühlen



LebensBlicke
Stiftung Früherkennung Darmkrebs

Wichtig für Eigentümer Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Wer kennt diesen Satz nicht: Eigentum verpflichtet. Die Botschaft trifft jedoch längst nicht nur auf den Erhalt der Werte hin. Man sollte sich auch genau darüber informieren, was das Eigentum wert ist. Bei Immobilien umso mehr.

Als Haus- oder Wohnungsbesitzer ist es gut, den Wert der eigenen Immobilie zu kennen. Schließlich kann sich immer eine Situation ergeben, die einen Verkauf notwendig macht, z. B. ein Berufswechsel. Mögliche Gründe sind auch die Aufhebung der Lebensgemeinschaft, Erbauseinandersetzungen, überraschender Geldbedarf oder ein altersbedingter Umzug. Wer dann schon weiß, was der Markt hergibt, kann sofort handeln. Deshalb bietet der BKM Immobilien-Service Eigentümern jetzt eine Wertheinschätzung auf der Basis von aussagekräftigen Daten, wie z. B. dem Baujahr, der Lage und der Wohnfläche. Mehr Informationen erhalten Sie bei Heiko Bull, BKM-Bausparkasse Mainz, Tel. 0385 - 4866078, Mobilfunk-Nr. 0177 - 44 520 13. Wenn

Sie sich auch jetzt noch nicht mit der Veräußerung, Überschreibung, Verpfändung oder Vererbung Ihrer Immobilie beschäftigen, in Perspektive sollten Sie dies tun. Denn wer zu einem bestimmten Entscheidungszeitpunkt keine Zeit mehr hat, gerät arg unter Druck. Die aus einem solchen Druck entstehenden Ergebnisse sind in aller Regel nicht optimal für den, der seine Immobilie veräußern will oder eben auch veräußern muss.

Text: BKM

Wie viel ist Ihre Immobilie wert?



Wir sagen es Ihnen! Mit einer aktuellen Marktwert-Einschätzung für nur 49 Euro.

Rufen Sie jetzt an:

Heiko Bull
Gebietsleiter der BKM
Tel.: 0385/4866078

BKM
ImmobilienService

Wildschadensausgleichskasse Nordwestmecklenburg EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung der Wildschadensausgleichskasse Nordwestmecklenburg am 26.04.2018 um 18.00 Uhr im Saal der Malzfabrik in Grevesmühlen

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Rechnungsprüfer zum Haushaltsjahr 17/18
5. Haushaltsplan 2018/19
6. Änderung der Beitragsgestaltung
7. Aussprache
8. Beschlussfassungen:
 - zum Haushaltsplan 2018/19
 - zum Rechnungsprüfbericht und zur Entlastung des Vorstandes für die Haushaltsführung
 - zur Änderung der Beitragsgestaltung

9. Wahl des Kassenvorstandes
 - Aufstellen der Kandidatenliste
 - Wahl der Wahlkommission
 - Abstimmung über die Kandidaten
10. Wahl der Rechnungsprüfer
11. Beschluss zur Geschäftsführerin / zum Geschäftsführer
12. Sonstiges
13. Schlusswort

Jörg Mieke, Vorsitzender

Der Haushaltsplanentwurf 2018/19 und der Vorschlag zur Änderung der Beitragsgestaltung können auf den Internetseiten der KV-NWM, des KJV-NWM und des KBV-NWM ab dem 09.04.2018 eingesehen werden.

OPPERMANN REISEN



bieten an: **Tagesfahrten 2018**

Do 19.04.18 Ratzeburg mit Schiff und Kaffee , inkl. Leistung	12.00–18.30 Uhr • 42,50 €/P
Sa 05.05.18 Insel Fehmarn mit Rundfahrt und Kaffee , inkl. Leistung	08.00–19.00 Uhr • 54,00 €/P
Sa 19.05.18 Helgoland ab Hamburg mit dem Katamaran , inkl. Leistung	05.30–22.00 Uhr • 89,50 €/P
Di 29.05.18 Doberaner Münster, Mollifahrt , Freizeit in Kühlungsborn, inkl. Leistung	10.00–19.00 Uhr • 37,00 €/P
Sa 09.06.18 Mecklenburger Seenplatte – Von Malchow durch die Oberen Seen nach Waren – Schiff, Mittag, Stadtrundfahrt, Freizeit, inkl. Leistung	08.00–19.30 Uhr • 61,00 €/P
Sa 23.06.18 Friedrichstadt; Grachtenfahrt , inkl. Leistung	07.00–20.30 Uhr • 79,00 €/P
Treneifahrt mit Aufenthalt in Schwabstedt, Kaffee und Kuchen	
Sa 07.07.18 Störtebeker Rügen „Ruf der Freiheit“ , inkl. Eintritt	12.30–02.00 Uhr • 68,00 €/P
Sa 01.09.18 1000 Takte Schlager in Lübeck/MUK 1PK , inkl. Eintritt	17.30–23.30 Uhr • 60,00 €/P

• Weitere Fahrten auf Anfrage erhältlich! • Organisation von Kinder- und Schülerfahrten, Seniorengruppen und Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen • Vereine auf Anfrage möglich.

Erhältlich bei: **Oppermann Reisen Klütz** • Tel.: 038825-226 12 • Lübecker Straße 19
Bürozeit: Mo.–Fr. 8.00–11.30 Uhr • ulf.oppermann.reisen@t-online.de

GUTSCHEINE!
zu allen Anlässen erhältlich!

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Erdgas | Strom

Wir suchen dringend



Ackerland Kauf u. Pacht

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Holz | Briketts

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt

Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Allg. Zivilrecht, Forderungszug
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht

Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht

Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Schloßstraße 14 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE

Quedenbaum | Losenski | Frohreich

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, Sozial-, allg. Zivilrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn

Rechtsanwalt

Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht

Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI

RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM

SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ

UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!

TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707

RECHTSANWÄLTE

Michael Geist • Thomas Kampelmann*

*Fachanwalt für Familienrecht

Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340

Verkehrs-, Bau-, und Arbeitsrecht

Familien-, Erb-, und Strafrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin

Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin

Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht

Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

Suchen Webdesigner

für Pflege vorhandener Projekte
und neue Aufgaben! Ab sofort.

NWM-Verlag Grevesmühlen
info@nwm-verlag.de

SCHÜCO

Sicher wohnen – mit Schüco Fenstern,
Türen und Schiebetüren

Besuchen Sie uns auf
der Hanseschau!



Sicherheitshinweis: Geborgenheit gehört in einem Zuhause mit Schüco Fenstern, Haustüren und Schiebetüren zur Grundausstattung. Denn bei Schüco ist jedes System auf eines ausgerichtet: Ihre Sicherheit.

BIEBERNICK
FENSTER UND TÜREN

Stefan Biebernick GmbH & Co. Fenster und Türen KG
Am Seeufer 8 • 23970 Wismar • Tel.: 03841/214713

www.biebernick.de

Mecklenburg
Vorpommern
Alte Tradition

Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

**Wir kaufen Ackerland
und Grünland**



www.lgmv.de Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Herr Cunitz berät Sie gern!
Telefon: 03866 404-324 · E-Mail: matthias.cunitz@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

Autoglas
Wicke

AUTODIENST & REIFENHANDEL
der Autoglas Wicke GmbH

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



- HU/AU*
- Öl-Service
- Reifenhandel mit Einlagerung
- Reparaturfinanzierung
- * bei unseren Partnerstationen
- Fahrzeugpflege
- Smart Repair: Spotlackierung, lackschadenfreies Ausbeulen

Jeder Ölwechsel nur 59,95€ inkl Öl und Filter*
* Preis gilt für SW30 Longlife Öl bis maximal 4,5L

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
– Kundensatzwagen –
* gilt nicht für alle Versicherungen

Niederlassung Wismar
Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Degtower Weg 8 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Autoglas-Wicke.de

Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:
03869 782970

kostenloser Ratgeber zum Download
7 Tipps zur Vermeidung der größten Fehler beim Kauf eines Treppenliftes

www.treppenlift-kaufen.tips



H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

WOBAG
Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH
August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

3-R-WE Am Wasserturm 11, ca. 71,41 m ² , auf Wunsch neue EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 85 kWh/m ² a, Baujahr 1986	KM 448,00 € + NK
4-R-WE Ploggenseering 26, ca. 71,24 m ² , EBK, Badewanne, Keller, Fernwärme 80 kWh/m ² a, Baujahr 1971	KM 362,00 € + NK
3-R-WE Grüner Ring 8, ca. 61,13 m ² , auf Wunsch neue EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 97 kWh/m ² a, Baujahr 1980	KM 321,00 € + NK
3-R-WE Klützer Str. 23, ca. 60,95 m ² , auf Wunsch neue EBK, Badewanne, Keller, Erdgas 89 kWh/m ² a, Baujahr 1968	KM 309,00 € + NK
3-R-WE Ploggenseering 52, ca. 65,79 m ² , auf Wunsch neue EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 93 kWh/m ² a, Baujahr 1973	KM 316,00 € + NK
2-R-WE Klützer Str. 27, ca. 47,11 m ² , EBK, Badewanne, Flur, Keller, Erdgas 149 kWh/m ² a, Baujahr 1977	KM 251,00 € + NK

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

www.gartenbau-wiencke.de
info@gartenbau-wiencke.de

Oster- und Frühlingsausstellung
auf vielseitiger Ausstellungsfläche in Gutscheune und Gärtnerei

Gartenbau Wiencke

23. bis 25. März
tägl. 10 - 18 h

Musik, Kultur & Darbietungen
Kunsth Handwerk & Moselwinzer
Fischwagen, Crêpes, Lakritz & Eis
Bäckerei Freytag backt traditionell den Wotenitzer Osterkuchen
Die Orangerie Schloss Bothmer räuchert Leberkäse und Kasseler
Telefon: 03881 - 2192

Dorfstrasse 43, 23936 Wotenitz
(1km von Grevesmühlen in Richtung Rehna)

Find us on Facebook
FLEURCEP